

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Nachrichten des Schweizerischen Burgenvereins = Revue de l'Association Suisse pour Châteaux et Ruines = Rivista dell'Associazione Svizzera per Castelli e Ruine**

Band (Jahr): **32 (1959)**

Heft 2

PDF erstellt am: **09.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

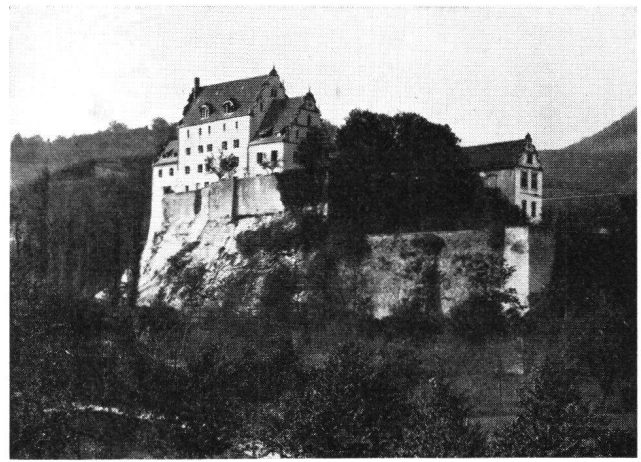
# Nachrichten

des schweizerischen Burgenvereins

Revue de l'association suisse pour châteaux et ruines  
Rivista dell'associazione svizzera per castelli e ruine

Geschäftsstelle und Redaktion:  
Letzistraße 45, Zürich 6  
Telefon 28 06 86, Postcheck VIII 14239

Erscheinen jährlich sechsmal  
XXXII. Jahrgang 1959 5. Band März/April Nr. 2



## Burgenfahrten 1959

### Burgenfahrt nach Italien im Mai 1959

Vom 25. bis 30. Mai 1959 wird unsere Vereinigung eine Fahrt von 6 Tagen nach Oberitalien durchführen. Besammlungsort ist Lugano. Nach Möglichkeit werden von der Reiseleitung Kollektivfahrten bis Lugano und zurück zum Wohnort organisiert. Es ist vorgesehen, daß die Teilnehmer aus Bern und der Westschweiz in Mailand zu unserer Gesellschaft stoßen, um dadurch Zeitaufwand und Fahrspesen zu verkürzen.

Ab Lugano wird die Fahrt mit schweizerischen Postautos durchgeführt, welche uns für die ganze Dauer der Exkursion zur Verfügung stehen. Am selben Tag wird noch Bologna erreicht. Bologna bleibt Stammquartier. Eine Fahrt bis Ravenna mit seinen prächtigen Sakralbauten und den weltberühmten Mosaiken wird für alle Teilnehmer unvergeßlich bleiben. Ausflüge nach den Städten Modena, Imola, Bazzano, Vignola und Faenza werden uns die Schönheiten der Emilia und der Romagna vermitteln. Aber auch Wehrbauten im Apennin gehören zu den Sehenswürdigkeiten.

Nicht vergessen sei, daß die Gegend von Bologna für ihre Weine und vor allem auch für die Küche berühmt ist. Nicht umsonst hat Artusi eines der bekanntesten Kochbücher geschrieben.

Die Teilnehmer werden in einem erstklassigen, modernen Hotel Unterkunft finden (alle Zimmer mit Bad oder Dusche). Die Verpflegung auf den Exkursionen wird in typischen Gaststätten eingenommen. Für hervorragende Führung an sämtlichen Orten ist gesorgt.

Die Rückfahrt erfolgt über Mantua, die einstige Residenz der Herzöge von Gonzaga.

Der Preis für die gesamte Fahrt (inklusive Unterkunft, Verpflegung, alle Eintritte, Entschädigungen, Gepäckversicherung usw.) beträgt von Lugano bis zurück wieder nach Lugano Fr. 405.-.

Benützen Sie die rote Anmeldekarte.

Anmeldetermin bis zum 14. April 1959.

Gleichzeitig mit der Anmeldung bitten wir Sie, auf das Postcheckkonto VIII 14239 pro Person Fr. 50.- einzubezahlen.

Die Interessenten erhalten auf Grund der Anmeldung ein detailliertes Programm.

Mit bestem Dank: *Der Vorstand*

### Eintägige Burgenfahrt am 12. April 1959

#### *Besichtigung von Kastelen – Schenkenberg – Tierstein*

Der letztjährige, ausgezeichnet gelungene Versuch einer eintägigen Burgenfahrt ermutigt uns, für Sie, liebe Mitglieder, eine neue Fahrt zu organisieren.

#### **Programm:**

- 8.10 h Abfahrt mit Autocar ab Landesmuseum Zürich
- 8.35 h Abfahrt ab Bahnhof Baden
- 9.00 h Abfahrt ab Bahnhof Brugg
- 9.15 h Besichtigung von Schloß Kastelen, einer im Barockstil erweiterten Burgranlage. Weiterfahrt zur hochgelegenen, imposanten Burgruine Schenkenberg (verbunden mit leichtem, 20-minütigem Aufstieg); Fahrt über Stafflegg nach Frick
- 13.00 h Mittagessen im Gasthaus Engel in Frick
- 15.00 h Fahrt zur restaurierten, umfangreichen Ruine Tierstein; etwa 17 h retour in Frick, eventuell Halt im Restaurant «Vierlinden» auf dem Bözberg
- 18.00 h Ankunft Bahnhof Brugg
- 18.45 h Zürich an

**Kosten:** für Carfahrt, Mittagessen (ohne Getränke), Eintritte und Trinkgelder

- ab Zürich Fr. 22.-
- ab Baden und Brugg Fr. 20.-

Die Fahrt wird bei jeder Witterung durchgeführt. – Änderung der Route ab Schloß Kastelen vorbehalten (Variante Biberstein oder Wildenstein an der Aare).

Benützen Sie die beigelegte gelbe Anmeldekarte.

*Der Vorstand*

Titelbild: Schloß Kastelen, Aargau